

Press release**Universität zu Köln****Gabriele Rutzen**

11/21/1996

<http://idw-online.de/en/news3612>no categories selected
Economics / business administration
transregional, national**Datenautobahn für die Wissenschaft erprobt**

138/96

Datenautobahn fuer die Wissenschaft erprobt

Am 27. November 1996 findet an der Universitaet zu Koeln das Abschlusskolloquium zum Projekt "Regionales Testbed Nordrhein-Westfalen" statt. In diesem, vom Bundesforschungsministerium (BMBF) gefoerderten Projekt wurden die Grundlagen zum bundesweiten Hochgeschwindigkeitsnetz - der sog. "Datenautobahn fuer die Wissenschaft ", die im Fruehjahr von Minister Ruetgers in Betrieb genommen wurde - erarbeitet und getestet. Es werden Sprecher aus den beteiligten Forschungsinstituten und vom DFN-Verein, Berlin, erwartet.

Bei dieser Gelegenheit werden Wissenschaftler der beteiligten Institutionen Ihre Erfahrungen in der NRW-weiten Zusammenarbeit darstellen und damit eine Vorstellung von dem geben, was demnaechst durch die Nutzung des NRW-weiten Wissenschaftsnetzes (Wissweb) im Rahmen des bundesweiten Netzes fuer alle Hochschulen im Land moeglich werden wird. Das sog. "Regionale Testbed Nordrhein-Westfalen (RTB-NRW)" ist ein Projekt zum Aufbau und Betrieb eines regionalen Hochgeschwindigkeitsdatennetzes in Nordrhein- Westfalen und zur Entwicklung von Anwendungen, die den Bedarf nach hohen UEbertragungsraten haben. Es ist Teil eines mit Mitteln des BMFT gefoerderten Gesamtvorhabens des DFN-Vereins, das die Entwicklung des Wissenschaftsnetzes (WIN) zu einem Hochgeschwindigkeitsnetz zum Ziel hat und die Regionalen Testbeds Bayern, Berlin, Baden-Wuerttemberg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen umfasst.

Verantwortlich: Dr. Wolfgang Mathias

Fuer Rueckfragen steht Ihnen Herr Axel Clauberg unter der Telefonnummer 0221/478-5589, der Fax-Nummer 0221/478-5590 und der Email-Adresse Clauberg@rrz.uni-koeln.de zur Verfuegung.

Fuer die UEbersendung eines Belegexemplares waeren wir Ihnen dankbar.